

Kontaktaten für Veranstaltungswünsche, Vermietung, Kartenvorverkauf und Bestellungen:

Postanschrift: Verein zur Förderung der Dorfgntwicklung Mosigkau e. V.
Knobelsdorffallee 4; 06847 Dessau-Roßlau

Ansprechpartner: Frau Katrin Wendler, Herr Siegfried Büttner
Telefon: 0340/5167175 – Katrin Wendler oder Siegfried Büttner
Fax: 0340/5167176
E-Mail: buergerhaus-mosigkau@web.de

Bürozeiten im Bürgerhaus: jeden Mittwoch von 17.00 – 18.30 Uhr

Verleih der Bierzeltgarnituren:

Telefon: 0163/5662301 – Ewald Feder
Nach wie vor werden durch den Verein die vorhandenen **Bierzeltgarnituren** ausgeliehen; die Ausgabe erfolgt am Bürgerhaus an der Zufahrt Justus-von-Liebig Straße.

Kosten pro Garnitur: - 5 € / Wochenende (WE).
- Vereine und Vereinsmitglieder 3 € / WE.

Spenden für den Verein (u.a. zum weiteren Ausbau) werden auch weiterhin benötigt und können auf folgende Konten überwiesen werden:

Stadtparkasse Dessau; IBAN: DE28 8005 3572 0030 155768; BIC: NOLADE21DES

Rosen-Apotheke

Schochplan 38 · 06847
Dessau-Roßlau

kostenfreie Rufnummer
0800 – 0 53 05 08

Öffnungszeiten
Mo-Fr 8:00 – 18.30 Uhr ·
Sa 8:00 – 12:00 Uhr



Bürodienstleistungen Uhlig

Kontieren, Verbuchen der lfd. Geschäftsvorfälle,
Lohnabrechnung, Büroorganisation

Manuela Uhlig

Erich-Weinert-Str. 29
06847 Dessau-Roßlau
(OT Mosigkau)

Tel./Fax 0340 - 26 16 59 48
Mobil 0178 - 33 83 721
info@bueroendienst-uhlig.de
www.bueroendienst-uhlig.de

ausschl. im Rahmen des § 6 StBerG Nr. 3 & 4

HORIZONT
WERBUNG

WERBETECHNIK & TEXTILDRUCK

www.horizont-werbung.de



Brücke über den Schindergraben W. Georges



*Verein zur Förderung der
Dorfentwicklung Mosigkau e. V.*

MOSIGKAUER BOTE

7. Jahrgang Nr. 21 Januar/Februar/März 2015

Neujahrswunsch

Was ich erwünsche vom neuen Jahre? - Dass ich die Wurzel
der Kraft mir wahre, - Festzustehen im Grund der Erden, -
Nicht zu lockern und morsch zu werden; - Mit den frisch
ergrünenden Blättern - Wieder zu trotzen Wind und Wetter, -
Mag es ächzen und mag es krachen, - Stark zu rauschen, ruhig
zu lachen, - So in Regen wie Sonnenschein - Freunden ein
Baum des Lebens sein.

Karl Henckell (1864 – 1929)

**Der Ortschaftsrat
Mosigkau und
der Verein zur
Förderung der
Dorfentwicklung
Mosigkau e. V.
wünschen allen
Mosigkauerinnen und
Mosigkauern ein
glückliches, gesundes
und erfolgreiches
Neues Jahr 2015**



Siegfried Büttner
Christian Rudolph
Katrin Wendler
Werner Georges

Stadtparkasse Dessau
IBAN-Nr.: DE28 8005 3572 0030 155768
BIC-Nr.: NOLADE21DE
VR: 2015 AG Stendal
St.-Nr. 114/143/07932

E-Mail: buergerhaus-mosigkau@web.de
Web: www.mosigkau.net

Verein zur Förderung der
Dorfentwicklung
Mosigkau e.V.
Knobelsdorffallee 4
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/ 5167175
Fax: 0340/ 5167176

Herausgeber: Verein zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau e.V.
Mitwirkende: Werner Georges, Andy Lütze, Tobias Winkler, Kristina Schlansky

Veranstaltungen der Vereine Mosigkau im Bürgerhaus

Januar

14.01.2015

16.00 Uhr

Treff der Leseratten*

Lesungen und Buchvorstellungen im Bürgerhaus Mosigkau

15.01.2015

15.00 Uhr-
17.00 Uhr

Spielenachmittag* geselliges Beisammensein bei unterhaltsamen Spielen im Bürgerhaus Mosigkau

21.01.2015

19.00 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr

Hugo Junkers – Leben und Werk*

Vortrag von Herrn Helmut Erfurth vom Themenkreis „Hugo Junkers“ im Bürgerhaus Mosigkau **Kostenbeitrag: 3,00 €**

**23.01./24.01.
25.01.2015**

TSV Karneval 2015 des TSV 1894 Mosigkau e.V. im Sportheim Mosigkau in der John-Schehr-Straße
Beginn: Fr./Sa. 19.22 Uhr; So. 14.00 Uhr

Februar

11.02.2015

16.00 Uhr

Treff der Leseratten*

Lesungen und Buchvorstellungen im Bürgerhaus Mosigkau

12.02.2015

15.00 Uhr-
17.00 Uhr

Spielenachmittag* geselliges Beisammensein bei unterhaltsamen Spielen im Bürgerhaus Mosigkau

17.02.2015

19.00 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung*

Vortrag von Frau Hinze vom Behindertenverband e. v. im Bürgerhaus Mosigkau

Kostenbeitrag: 3,00 €

20.02.2015

19.00 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr

Rudelsingen* alle, die gern singen (egal, ob richtig oder falsch) sind herzlich willkommen im Bürgerhaus Mosigkau

26.02.2015

18.30 Uhr

Stammtisch der Vereine

Im Vereinshaus des TSV 1894 Mosigkau e.V. in der John-Schehr-Straße

März

07.03.2015

Frauentagsfeier organisiert durch den TSV 1894 im Sportheim Mosigkau in der John-Schehr-Straße

09.03.2015

Beginn: 15.00 Uhr

Frauentagsfeier* gemeinsame Veranstaltung des Ortschaftsrates und des Vereins zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau e. V. im Bürgerhaus



Oberbürgermeister Peter Kurras würdigte die Leistungen aller Beteiligten.

Übergabe Jugendtreff am 02.10.2014

Am 02.10.2014 lud der Verein zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau e. V. anlässlich der Fertigstellung des Dachgeschosses sowie der Eröffnung des Jugendtreffs zum Tag der offenen Tür ein.

Zahlreiche Gäste waren erschienen, um Grüße, Glückwünsche und Geschenke für die Mosigkauer Jugendlichen zu überbringen. Herr Oberbürgermeister Kuras und Jugendamtsleiterin Frau Förster von der Stadt Dessau-Roßlau würdigten ebenso die Leistungen aller Beteiligten wie Herr Vierenklee, Leiter des Leader-Managements. Den Dank der Mosigkauer Jugendlichen sprach Carina Wendler aus. Ortsbürgermeister Siegfried Büttner erinnerte an die vielen gemeinnützigen Stunden Arbeit, die durch die Mitglieder des Vereins zur Dorfentwicklung Mosigkau e. V., Mosigkauer Bürger und Firmen erbracht wurden. Auch die Jugendlichen selbst haben sich an Arbeitseinsätzen beteiligt.

Anschließend konnten alle Besucher die neuen Räume für den Jugendtreff und den Ortschaftsratsrat besichtigen. Höhepunkt des Abends war die Übergabe eines großen Flachbildschirms an den Jugendtreff. Die Freude bei den Jugendlichen war unübersehbar. Der neue Bildschirm wurde auch gleich installiert und ausprobiert.



Durch die Stadt Dessau-Roßlau wurde ein Flachbildschirm für den Jugendtreff übergeben.

Werner Georges

TSV-Karneval 2015

Sportheim Mosigkau	Einlass	Beginn
Freitag, 23.01.	18:00 Uhr	19:22 Uhr
Samstag, 24.01.	18:00 Uhr	19:22 Uhr
Sonntag, 25.01.	12:00 Uhr	14:00 Uhr

Karten: ☎ 0340 5710804
 Karneval_Mosigkau@gmx.de
 Direkt im Sportheim:
 Jeden Freitag 17:30 Uhr – 18:00 Uhr
 und nach telefonischer Absprache

Die Mosigkauer Karnevalisten
 bereiten sich schon intensiv auf
 die Session 2015 vor.
 Es wird geprobt, geschneidert,
 gelacht,... ,
 damit zu den Veranstaltungen
 alle zufrieden sind.



Wir wünschen allen Freunden
 des Mosigkauer Karnevals
 eine besinnliche Weihnachtszeit und
 ein erfolgreiches neues Jahr.

Faschingskarten sind ein tolles Weihnachtsgeschenk

11.03.2015

16.00 Uhr

Treff der Leseratten*

Lesungen und Buchvorstellungen im Bürgerhaus
 Mosigkau

12.03.2015

15.00 Uhr-
 17.00 Uhr

Spielenachmittag* geselliges Beisammensein bei
 unterhaltsamen Spielen im Bürgerhaus Mosigkau

28.03.2015

ab 09.30 Uhr

Frühjahrsputz*

auf dem Spielplatz im Wäldchen

* **Veranstaltungen des Vereins zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau**

Vorschau auf Veranstaltungen im Bürgerhaus:

25.03.2015

„Frühlingssingen“ *

17.04.2015

„Wenn der weiße Flieder wieder blüht“*

20.04.2015

Blutspendeaktion *

09.05.2015

11. Floh- und Büchermarkt *

**Bitte informieren Sie sich über kurzfristig angesetzte Veranstaltungen
 auch an den Aushängen in den Schaukästen in Mosigkau!**

Kartenverkauf: Bürgerhaus mittwochs von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

**Der Kostenbeitrag aus den Veranstaltungen kommt dem
 weiteren Ausbau des Bürgerhauses zu Gute.**

Der Verein zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau e.V. wird sich
 mit einem neuen Projekt an der kommenden LEADER-Förderperiode
 2014 bis 2020 beteiligen. Ausgehend vom Dorfzentrum Am Schloss
 Mosigkau und unter Einbeziehung des vorhandenen Weltkulturerbes soll
 ein Rundweg mit besonderen Objekten in Mosigkau entstehen. Wir
 laden hierzu interessierte Bürgerinnen und Bürgern ein, sich an diesem
 Projekt zu beteiligen.

Es soll ein Team entstehen, welches einen solchen Rundweg auswählt,
 an diesem interessante Objekte benennt, kennzeichnet und beschreibt.
 Interessenten melden sich bitte bei Herrn Wolfgang Hensel, in der
 Kurt-Barthel-Strasse 6 oder telefonisch unter 0340 513641.

Informationen des Naturbad Mosigkau e. V.

04.04.2015

Holzanlieferung:

Osterfeuer

am 28.03.2015 von 09.00 bis

12.00 Uhr und bis zum 01.04.2015

Das Holz muss frei sein von Nägeln und
 Farbe.

Kein Koniferenschnitt!!!

Der Aufbau des Osterfeuers erfolgt am 02.04.2015 ab 14.00 Uhr

Kinderfeuerwehr bedankt sich bei Bürgern

Während der Fußball WM 2014 spendeten Bürger für die Kinderfeuerwehr Mosigkau.

Zum Public Viewing kamen Besucher unter anderem zum Koch der Sinne im Naturbad Mosigkau, um bei den Spielen mit zu fiebern. In dieser Zeit sammelte R. Heilemann kleine Spenden für die Kinderfeuerwehr.

Weiterhin möchten wir uns bei Frau Uhlig bedanken. Im Juni übergab sie der Kinderfeuerwehrwartin Mandy Streck eine Spende für Ausbildungszwecke.

„Welche Materialien wir uns dafür kaufen, wird mit den Kindern entschieden. Sie arbeiten bzw. lernen damit und darum sollen sie wählen.“

Vielen Dank für die Spenden



Andy Lütze

Kristina Schlansky - De lanke Jeschichte von unse „Bürgerhaus“ in Mosigke (in Fortsetzungen) Teil 1

Schäferhaus

De „Ahlen Mosigkschn Jeschichtn“ von Pflugs Walthern, was mein Vater is, kennter ja schon. Awwer nich nur de ahlen Jeschichtn sinn scheen, und nu musses oh ma anne neie jehm. Wahr?- Das reimt sich.

Und dessertwäjen will ich nu ma vons neie Bürgerhaus vorzähl'n, was ja eejentlich die „Ahle Schäferei“ vons Juut is. Anne lanke Jeschichte. Alles weeß ich ja niche, awwer an Häppchen. Heite willich nur ma von'n Anfank verzähl'n.



Karel Du Jardin: Schaf, Radierung
Ende 17. Jahrhundert

Zuerscht - das war 1747 - stund an den Fleck vons heitje Bürgerhaus nämlich s Haus vonn erscht'n Schäfer vons Juut. De Prinzessin Anna Wilhelmine hosse dunnemals nämlich anne Heerte von 700 Schafe jehatt. --Oh Scheene Pommersche Schafe dorrbei - Weils Vieh juuses Jeld bring' tat. De Prinzessin, was n Ahln Dessauer sein Lieblingsmääch'n war, kunne nämlich mächtich scharf rechnen. Un se wusste, dass so an Schaf ville Jeld bring' tat mit de Wolle, un de Millich, un's Fleesch. Mor kunne von sonn Mutterschaf de kleen' Lämmer o jelei wegnähm un als Braatn verkoofen - an scheener zarter Braatn...!!!

Und denn de Millich vorkoofn odder dadorvon Mutzgääse un richtj'n Gäse machn. Un so ann scheen' Hammelbraten mit jriene Bohn' tatn se dunnemals oh nich verachtn...Nich wie heite! Wo se so leckch sinn un nur ganz faines maarernes Fleesch essn woll'n... Na, un dann de scheene warme Wolle erscht!-

Wenn se juuse Qualetät hosse, dann kunne se juut verkooft wärn, un denn hann se se jesponn un jestrickt un jefilzt, dass mer scheene Sachen dadorvon hosse.

Dicke Jackn forn Winter, Mitzn, Strimpe, Hänschkn, Hierte und lauter son Zeik.

Awwer oh in de Weewereien han se dunnemals ville draus jemacht. Un juut verkooft. -Scheenes Wolltuch vorr de Anziehje un de Kleeder von de feinen Leite.

- Nich wie heite..... Wo mor de juuse Schafwolle jarnich mehr richtig ästimiern un verbrauchen tut....Awwer das is anne annere Jeschichte...

Kortsch un juut, de Prinzessin Wilhelmine wusste, dass so an Mutterschaf in een Jahr ewwer 400 Taler Reenjewinn brachte. Un dadormit kunne mor schon vüll anfang'. ---Sechs von ihre Diener kunne se von das Jeld for een Jahr buzähl'n.

Außerdem warn de liehm Schafe je oh for Anneres noch sehre nitzlich! S hielt'n s Jrass immer scheene kortsch, fraßen oh uff de Brache noch de letzten Hälmchen ab und brauchtn keen teires Futter niche. Un for de Hochwasserwälle wars oh juut, wenn se alleweile driwwerwegjetremm wurrrn, un alles scheene feste trampeln taten, dasses Wasser nich durchdrickn kunne bei s jefachtete Hookwasser. Un heite?--- Jaja, frieher ähm... ! --- Dor ärschte Schäfer, der ins urahle Haus wohn' tat, das war der Schaafmeister Johann Georg Hentzen. Extra nei jebaut hattn ses Haus aus Fachwerk. Ville Bau-Holz, dickes und dinnes, Lehm und Ziegl foorsch Dach musste de Prinzessin berappen. Unn s hossen ville Leite dadormit zu tune. Zimmerleite, Maurer, dor Schmitt un anne Truppe Kleiber (= Handwerker, die das Fachwerk herstellen, ein schlecht bezahlter Job) aus Chörau. S kostete ---. Awwer se wusste ja, wofoor. (wird fortgesetzt)